

## Inhaltsverzeichnis

	Vorwort des HCD-Präsidenten:	
	Die Erfolgsgeschichte ist eine Bürde – sie weiterzutragen eine grosse Ehre	36
	Vorwort der Autoren:	
	Bodenständigkeit und Weltgeist formen einen Klub	38
Kapitel 1	1883–1920: Wie das Eishockey nach Davos kam	47
	Kurort Davos: Bergluft macht gesund	50
Kapitel 2	1921–1932: Der junge Klub und sein Turnier haben Erfolg	63
	Paul Müller: Visionär und Organisator	66
	Spengler Cup: Ein junges Traditionsturnier	68
	Carl Spengler: Forscher und Stifter	70
	Goldene Zwanziger fürs Schweizer Eishockey	74
	EHC St. Moritz: Der erste Rivale	78
Kapitel 3	1932–1951: Triumphe in gefährlichen Zeiten	85
	Bibi Torriani: Brillant und bescheiden	88
	Ernst Ludwig Kirchner: Eishockey als grosse Kunst	90
	Hans und Pic Cattini: Das Gehirn und der Vollstrecker	92
	Davos, das Schweizer Zentrum der Nazis	96
	Zürcher SC: Der ewige Finalgegner	100
	Der HCD im Ausland: Botschafter der Schweiz	104
Kapitel 4	1951–1969: Erster Abstieg nach weiteren Erfolgen	115
	Watschga Dürst: Der Mann für alle Fälle	116
	Davos erfindet sich neu	120
	Stu Robertson: Einer von altem Schrot und Korn	124
	Das Fernsehen bringt Geld und macht Gratiswerbung	128
	Schweizer Eishockey: Aufgerieben zwischen Kommerz und Kommunismus	130
	Kunsteisbahn: Eishockey bei Badetemperaturen	136
Kapitel 5	1969–1979: Zehn Jahre für den Wiederaufstieg	147
	Kalter Krieg am Spengler Cup	148
	Ehemalige Meister treffen sich in der Nationalliga B	152
	Spengler Cup: Als Nationenturnier ins Fiasko	156
	Wädel Dürst: Als NLB-Spieler bester Torschütze an der B-WM	158
	Erster Fanklub: Originelle Hilfe aus dem Unterland	162
	Christian Jost: Ein Landammann für den HCD	164
	Fredy Bosch: Der Meistermacher im Hintergrund	168
Kapitel 6	1979–1996: Auf der Achterbahn	175
	Paul-André Cadieux: Der grösste Krampfer	178
	Die Eishalle: Ein Dom für Davos	182
	Jacques Soguel: Der erste Schweizer NHL-Draft	184
	Ron Wilson: Als Verteidiger Topskorer der Liga	188
	Dan Hober: Der strenge Schleifmeister aus dem Norden	192
	Gery Diethelm: Meister als Spieler und als Präsident	196
	Richard Bucher: Per Inserat zum HCD	204
	Galatage am Spengler Cup	206
	EHC Arosa: Der Erzrivale gibt auf	210
	Eishockey wird in der Schweiz Berufssport	214
	Alfred Gfeller und Fredi Pargäzti:	
	Zwei Ex-Spieler als Revolutionäre	218
	Werner Kohler: Der Retter des sinkenden Schiffs	224
	Mats Waltin: Der Musterprofi, der alle forderte	228

Kapitel 7	1996–2019: Die Ära Del Curto	233
	Arno Del Curto: Der Eishockeyverrückte	236
	Vom Verein zur AG	242
	Marc Gianola: Ein Leben für den HCD	248
	Marcel Kull: Der Hexenmeister	252
	HCD-Nachwuchsförderung: Die Talentschmiede	256
	Tarzius Caviezel: Der Troubleshooter	260
	Gönnervereinigungen: Wer sich in Davos niederlässt, hat den HCD zu unterstützen	270
	Reto von Arx: Der Leader	272
	Das Revival der Eisgenossen	274
	Spengler Cup: Grösseres Turnier, grösserer Neid	278
	Leonardo Genoni: Der Perfektionist	282
	Wandel des Ferienziels: Auf und Davos	284
	Die DNA des HCD ist das Offensivspiel	288
	Gaudenz Domenig: Ein Zürcher HCD-Fan als Präsident	292
	Der HCD und Graubünden: Einer für alle	296
	Champions Hockey League:	
	Grosse Momente in der Meisterliga	300
	Andres Ambühl: Das unermüdliche Energiebündel	308
Kapitel 8	2019–2021: Der Neubeginn	315
	Sektor 1921: Immer auf Kurve	316
	Das renovierte Eisstadion: Bauen für den HCD	320
	Joe Thornton: «Big Joe» liebt Davos	324
	Klubfinanzen: Die Sponsoren bringen mehr Geld als die Eintritte	328
Statistiken		335
	Rekorde	336
	Ranglisten, Spielerkader 1921–2021	352
Die wichtigsten Akteure		
	Präsidenten, Trainer und Captains auf einen Blick	386
	Die wichtigsten Spieler und Trainer von A bis Z	390
Hopp HCD!		
	Logos	406
	Trikots	408
	Fanklubs	412
	Fanporträts	416
	Ehrenmitglieder, Hall of Fame, Gönnervereinigungen	420
Anhang		
	Quellenverzeichnis	426
	Bildverzeichnis	429
	Literaturverzeichnis	431
	Stichwortverzeichnis	432
	Impressum	434
Foto-Essay		437